

Beruburg d. 10. März 1884.

In meiner Antwort hat ich dem H. Hofe auf die Mitteilung
von Lottin eine und meine hingewiesen. T. 82 ff.

Großmutter Herr Dr.!

Ihre Güte möchte ich folgende Bitte vorbringen:
Ihre vorfindenen Schreibungen sehr sorgfältig
ob die Mitteilung Hartmann's in (in der
Zustimmung), das zwischen dem Märschgraben
und dem Mauer bei Barenau vorfinden
Mauern aus der letzten Zeit des Regnabils
gefunden werden sollen, bestätigt wird.

Für eine gewisse Arbeit, welche ich aufzu-
nehmen habe, muß ich mich sehr bemühen, wenn
ich die Sache eine gewisse Zeit für die

über einen kritischen Nachsichzug der freistehenden
Kerkelst gennanten Rasüllanta gennant münd.
In die der Hoffend der Müngerbrennen in
Gnabrick sind, so können die nur gennant
mit der Baumbau zu hiesig hiesig.

Der von der in Barname vönd. für die
die Ausgabe von gennanten Ländern bei
Barname nicht beständig. so soll über die
Freundlichkeit nur weitgenähen, so Oßley von
Venne gennanten Ländern gennant sind.

In die über die Zug der Gennanten sind,
haben für die nur hiesig Ländern Müngerbrennen, münd.

Münzen mit der Zeit nur gering ausfallen,
sicherlich liegt uns daran, zu erfahren, ob
ausser den Münzen Erbsen gefunden sind
(auch noch mit feinsten Untersuchungen) und diese
möglichst zu erhalten, um sie zu finden.

Das jetzt brennende ist uns auch schon schon, Freud,
dies in der.

Sind in der Cabinet beiden Münzen in
der Fundstellen mit untersucht? Man
sich mit der beiden für unsere Zeit in
der Zeit stellen können, so würde ich sehr
selbst, auch selbst zu tun u. auf überlegen.
Aber ich glaube auch, die beiden sind

meine Für die Güte sorgen wollen, mehrstündig
das mitzuteilen in der Lage sein, noch bis jetzt
über den Gegenstand überfrüht bekannt ist.

Liebe Herr! Willst du einen freundlichen Brief zu mir geben
aus der Zeit der vorerwähnten Meinungen mit der Zeit
nach Garmisch, lese dort ein Buch, das
sich, speziell auf die Verhältnisse von Wittlage
bis Bramsche resp. Berenbrück beziehen
werden sind? Auf jeden anderen Mitteilung über
Freiwilligen nach so vielen Meinungen
wird sich sehr wohlbemerken sein.

Mit der Bitte, mir einen gültigen Ausdruck
genügend zu wollen zeigen ist
Gefühlswortvoll u. ergabest
H. Paul Höfer.